

Berlin Forum for Muslim Thinking

Islamisches Leben und Denken in Einwanderungsgesellschaften

8. und 9. Oktober 2014 in der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

**FRIEDRICH
EBERT**
STIFTUNG
Forum Berlin

Zum bereits neunten Mal richtet die Friedrich-Ebert-Stiftung die internationale Konferenz **Berlin Forum for Muslim Thinking** aus. Sie lädt muslimische und nichtmuslimische Expert_innen und Multiplikator_innen ein, über Entwicklungen in der islamischen Welt und deren Auswirkungen auf die deutsche Gesellschaft zu diskutieren.

In diesem Jahr liegt der geografische Fokus auf Westeuropa sowie den USA. An zwei aufeinanderfolgenden Abenden werden wir über aktuelle Entwicklungen im islamischen Leben sowie im religiösen und politischen Denken der muslimischen Bevölkerung in den westlichen Einwanderungsgesellschaften diskutieren. Der erste Abend (8.10.) geht dabei stärker von einer internationalen Perspektive aus, während der zweite Abend (9.10.) vorrangig auf die Entwicklungen in Deutschland blickt.

Die Frage „Was ist ein europäischer Muslim?“ wird gleich im Eingangsvortrag von dem weltweit bekannten US-amerikanischen Islam- und Menschenrechtsexperten *Prof. Dr. Abdullahi Ahmed An-Na'im* gestellt und uns durch die Tagung begleiten. Ob sich ein spezifisches islamisches Denken in Europa entwickelt, welche Rolle die Wechselwirkungen zwischen den islamischen Bevölkerungen in Europa und den mehrheitlich islamischen Staaten spielen und inwieweit islamisches Leben nach jahrzehntelanger Migrationsgeschichte zur gesellschaftlichen Normalität in Europa geworden ist, werden zu diskutierende Fragen sein. Sie sind herzlich zu den beiden abendlichen Diskussionsforen eingeladen.



Veranstaltungsorte

**am 8. Oktober 2014: Haus 2
Friedrich-Ebert-Stiftung**
Hiroshimastraße 28
10785 Berlin-Tiergarten



**am 9. Oktober 2014: Haus 1
Friedrich-Ebert-Stiftung**
Hiroshimastraße 17
10785 Berlin-Tiergarten



Anfahrt

ÖPNV-Anschluss:

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg
Buslinien 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergarten

Parkmöglichkeiten stehen leider keine zur Verfügung.

Verantwortlich

Dr. Dietmar Molthagen
Friedrich-Ebert-Stiftung
Forum Berlin
dietmar.molthagen@fes.de

Organisation

Franziska Bongartz
Friedrich-Ebert-Stiftung
Forum Berlin
Hiroshimastraße 17
10785 Berlin
Tel. 030 269 35 7145
Fax 030 269 35 9242
Forum.fb@fes.de

STIFTUNG

DEUTSCHE KLASSENLOTTERIE BERLIN

ISLAMISCHES LEBEN UND DENKEN IN EINWANDERUNGSGESELLSCHAFTEN**18.00 Uhr Begrüßung**

Kurt Beck, Ministerpräsident a.D. und Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung

18.15 Uhr Was ist ein europäischer Muslim? Betrachtungen zu Glaube und Bürgerrechten

Prof. Dr. Abdullahi Ahmed An-Na'im (USA), School of Law, Emory University, Atlanta

19.00 Uhr Kommentar: Die Rolle des Islam in Deutschland

Prof. Dr. Mathias Rohe (D), Universität Erlangen, Direktor des Erlanger Zentrums für Islam und Recht in Europa (EZIRE)

19.15 Uhr Islamisches Leben und Denken in Einwanderungsgesellschaften

Diskussion mit:

Yildiz Akdogan (DK), Sprecherin der Initiative „Democratic Muslims“

Prof. Dr. Abdullahi Ahmed An-Na'im (USA)

Dilwar Hussain (UK), Gründer des Projekts „New Horizons“

Prof. Dr. Mathias Rohe (D)

Moderation: **Prof. Dr. Bekim Agai** (D), Universität Frankfurt/ Main

20.15 Uhr Ende der öffentlichen Veranstaltung

Dieses Diskussionsforum wird von der FES gefilmt, per Livestream im Internet übertragen und anschließend auf dem YouTube-Kanal der FES veröffentlicht. Es findet in deutscher und englischer Sprache statt. Eine Simultanübersetzung wird bereit gestellt.

TAG 2: DONNERSTAG, 9. OKTOBER 2014, HAUS 1**WIE GELINGT NORMALITÄT? NACHDENKEN ÜBER DIE INTEGRATION „DES ISLAM“****18.00 Uhr Begrüßung**

Dr. Dietmar Molthagen, Friedrich-Ebert-Stiftung, Forum Berlin

18.15 Uhr Diskurse über „den Islam“ in Deutschland und der muslimische Beitrag in ihnen

Prof. Dr. Angelika Neuwirth (D), Freie Universität Berlin, Seminar für Semitistik und Arabistik

18.45 Uhr Kommentar: Was bedeutet „Integration des Islams“ als politische Aufgabe?

Bilkay Öney (D), Ministerin für Integration des Landes Baden-Württemberg

19.00 Uhr Der Islam als gesellschaftliche Normalität in interkulturellen Einwanderungsgesellschaften

Podiumsgespräch mit:

Zainab Al-Suwaji (USA), Executive Director American Islamic Congress

Ender Cetin (D), DITIB-Landesvorstand Berlin und Vorsitzender der Şehitlik-Moschee in Neukölln

Lamya Kaddor (D), Vorsitzende Liberal-Islamischer Bund e.V., Religionspädagogin, Publizistin

Dr. Nico Landman (NL), Universität Utrecht

Prof. Dr. Angelika Neuwirth (D)

Ministerin Bilkay Öney (D)

Moderation: **Eren Güvercin** (D), Journalist und Blogger

20.15 Uhr Ende der öffentlichen Veranstaltung

Das Diskussionsforum findet in deutscher und englischer Sprache statt. Eine Simultanübersetzung wird bereit gestellt.